

Lufingen, 28. Februar 2000

KR-Nr. 88/2000

A N F R A G E von Bruno Dobler (parteilos, Lufingen)

betreffend nicht getätigte Steuerabzüge bringen dem Gemeinwesen ungerechtfertigte Mehreinnahmen

Das Ausfüllen von Steuererklärungen ist zeitaufwendig und kompliziert. Für viele Bürgerinnen und Bürger ist es schwierig, die steuermindernden Möglichkeiten zu überblicken. Es muss davon ausgegangen werden, dass es vorkommt, dass Abzugsmöglichkeiten nicht genutzt werden. Dies zum Schaden des Steuerpflichtigen.

Ich bitte den Regierungsrat zu beantworten, in welcher Höhe der Kanton Mehreinnahmen realisieren kann, welche ihm aufgrund Nichtgeltendmachung von eigentlich gerechtfertigten Abzügen der Steuerpflichtigen erwachsen (zum Beispiel nicht getätigte Abzüge für Fahrspesen zum Arbeitsort, Berufsauslagen und anderes mehr).

Bruno Dobler